



bidok Newsletter **Mai 2023**

Hinweise für Nutzer:innen

Wenn diese E-Mail nicht richtig angezeigt wird, können Sie auch [die Internet-Version ansehen](#). Bilder und Bild-Beschreibungen werden dort meist besser dargestellt.

Verweise (**Links**) zu anderen Internet-Seiten und E-Mail-Adressen werden [in fetter blauer Schrift und unterstrichen](#) angezeigt. Wird ein schwieriges Wort erklärt, dann ist es **in gelber Hintergrund-Farbe** markiert. Selbst geschriebene Inhalte sind in **einfacher Sprache** gehalten. Außerdem achten wir auf eine geschlechter-gerechte Sprache und nutzen den **Gender-Doppelpunkt**. Damit sollen alle Menschen angesprochen werden.

Wollen Sie den **bidok-Newsletter** nicht mehr bekommen, dann können Sie sich jederzeit davon abmelden. Das ist nicht schwer: Für eine Abmeldung [hier klicken und die E-Mail-Adresse angeben](#), welche abgemeldet werden soll.

Liebe Leser:innen des bidok Newsletter! Liebe Nutzer:innen der Mailing-Liste integration!

Heute haben wir folgende Infos und Themen für Sie:

1. Neues aus der **bidokbib**
 2. Neue Behinderten-Anwältin
 3. Neues **bidok** LeseZeichen
 4. **bidok** kinoabend: "It works 2"
 5. Öffentlicher Tiroler Monitoring-Ausschuss
 6. Nachruf: Erwin Riess
 7. Österreichischer Bibliotheks-Kongress 2023
 8. Barriere-Freiheit digitaler Auftritte in Österreich
-

1. Neues aus der bidokbib

In diesem **bidok Newsletter** wollen wir auf folgende neu bearbeitete barrierefreie Texte [im **PDF/UA-Format**] in der **bidokbib** hinweisen. Das PDF/UA-Format hilft dabei, einen Text für möglichst viele Menschen zugänglich zu machen.

- **Boban**, Ines (2005) / [English]:
[Some aspects of the experiences in integration in regular schools in Hamburg](#)
- **Feuser**, Georg (2005/1998):
[Recht statt Politik? Oder: „Die ich rief, die Geister, werde ich nun nicht los“](#)
- **Feyerer**, Ewald (2010/2009): [Ist Integration „normal“ geworden?](#)
- **Ginnold**, Antje (2018/2004):
[Wege und Sackgassen ins Arbeitsleben: Kritische Betrachtungen zum System der beruflichen Förderung für Jugendliche mit Lernschwierigkeiten](#)
- **Hinz**, Andreas (2005/1990):
["Integrationsfähigkeit" – Grenzen der Integration?](#)
- **Hömberg**, Nina (2018/2004):
[Inklusive Pädagogik – zwei Studien: Förderung von Schüler\(inne\)n mit schweren Sprech- und Kommunikationsbeeinträchtigungen und ihren natürlich sprechenden Peers in inklusiven Spiel- und Lernsituationen](#)
- **König**, C. & **Leonhardt**, N. (2016/2015):

Inklusives Wohnen: Einschätzung von Beteiligten und konzeptionelle Überlegungen

- **Lüpke**, Hans von (2023/2020):
Das Konstrukt Diagnose zwischen Psychodynamik und Medizin: Chancen einer komplexen Perspektive
- **Lüpke**, Hans von (2023/2019):
Das Nichts: Am Anfang war die Angst
- **Lüpke**, Hans von (2023/2010):
Affektspiegelung als Modell für die interaktive Affektregulierung: Konsequenzen für Entwicklungspsychologie und Psychotherapie
- **Lüpke**, Hans von (2012/2012):
...und sind tatsächlich arm, wenn wir nur geistig gesund sind

Hinweise: Bei den Texten handelt es sich sowohl um Neu-Aufnahmen, als auch um Übersiedlungen aus der alten digitalen Bibliothek von **bidok**.

bidok freut sich über die Einreichung von wissenschaftlichen, aber auch nicht-wissenschaftlichen Texten zu den Themen Behinderung und Inklusion. Haben Sie vielleicht selbst einen Text verfasst und wollen diesen in der **bidokbib** erst-veröffentlichen oder wieder-veröffentlichen?

Dann schreiben Sie uns bitte ein E-Mail an: integration-ezwi@uibk.ac.at

The logo for bidokbib features the word "bidok" in a dark blue, lowercase, sans-serif font, followed by "bib" in a red, lowercase, sans-serif font. A thin horizontal line is positioned below the logo.

2. Neue Behinderten-Anwältin

Im März wurde **Christine Steger** zur neuen Behinderten-Anwältin für Österreich bestellt. Sie wurde von Sozial-Minister **Johannes Rauch** angelobt und übernimmt das Amt von **Hansjörg Hofer**, der im September 2022 verstorben war.

Christine Steger ist seit 2018 Vorsitzende des unabhängigen Monitoring-Ausschusses zur Überwachung der Rechte von Menschen mit Behinderungen.



© Udo Mittelberger; OTS

bidok gratuliert zur Bestellung und wünscht viel Erfolg im Kampf für die Interessen von Menschen mit Behinderungen.

3. Neues **bidok** LeseZeichen

Das neue **bidok** LeseZeichen, Heft 21, ist erschienen.

In dieser Ausgabe geht es um die verschiedenen Barrieren, die Menschen an einem selbst-bestimmten Leben hindern. Was bedeutet Barriere-Freiheit und welche Rechte gibt es für Menschen mit Behinderungen?

Ein Schwerpunkt des Heftes liegt auf der **digitalen** Barriere-Freiheit. Es wird gezeigt, was **bidok** für die Barriere-Freiheit macht.

bidok

behinderung **inklusion** dokumentation

wird gefördert von:

Sozialministeriumservice

universität
innsbruck

LeseZeichen



**Nieder
mit den Barrieren!**

Barriere-Freiheit als
Grundlage für Selbst-
Bestimmung und eine
inklusive Gesellschaft

**Fokus: Digitale
Barrierefreiheit**

1. + 2. Ausgabe 2023 / Heft 21

Das neue **bidok LeseZeichen**, aber auch ältere Hefte sind in der Druck-Ausgabe bei uns im Büro kostenlos erhältlich. Wir freuen uns über Ihren Besuch zu unseren Büro-Öffnungszeiten.

4. bidok kinoabend: "It works II"

Am **Montag**, den **12. Juni 2023** findet der nächste **bidok kinoabend** statt.

Es wird der Dokumentarfilm „**It works II**“ vom Filme-Macher Fridolin Schönwiese gezeigt. "It works" ist Englisch und bedeutet auf Deutsch so viel wie "Es funktioniert" oder "Es läuft".

Der Regisseur wird auch kommen und an einer **Diskussion** zum Film teilnehmen.

"**Deinstitutionalisierung**" statt. Das heißt es geht um den Rückgewinn der Selbst-Bestimmung von Menschen mit Behinderungen über ihr eigenes Leben.

Daten der öffentlichen Sitzung:

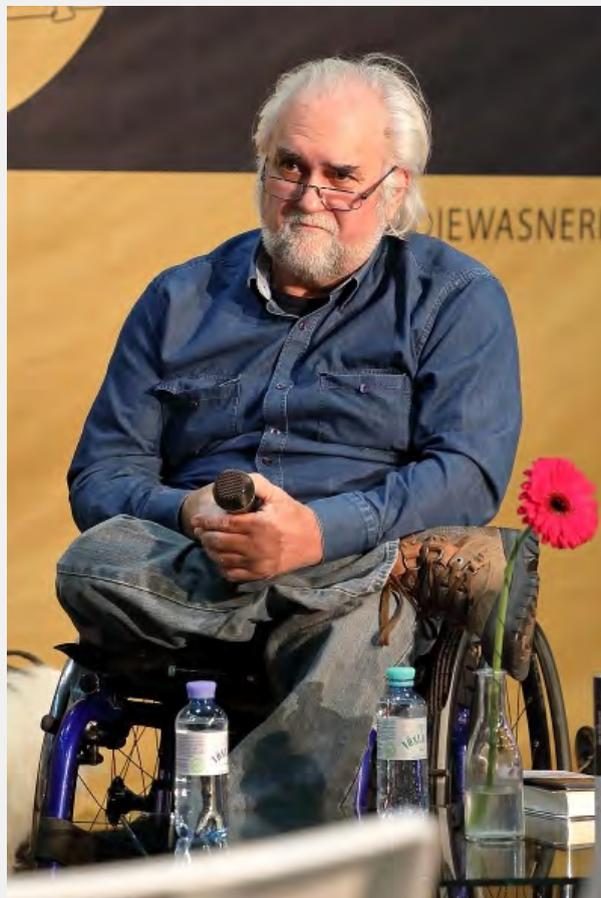
- Datum: **15. Juni 2023**
- Uhrzeit: **14:00 bis 17:30**
- Ort: **großer Saal im Landhaus 1** (Eduard-Wallnöfer-Platz 3, Innsbruck)

Wichtig: Um an der öffentlichen Sitzung teilnehmen zu können, muss man sich **bis spätestens 7. Juni 2023 per E-Mail anmelden**. Die E-Mail-Adresse lautet: servicestelle.gleichbehandlung@tirol.gv.at

Unter folgendem Link finden Sie weitere Informationen zum Tiroler Monitoring-Ausschuss vom Land Tirol: [Zum Monitoring-Ausschuss](#)

6. Nachruf: Erwin Riess

Leider vergeht fast kein Monat, in dem wir uns nicht von wichtigen Menschen der Behinderten-Bewegung verabschieden müssen. **bidok** trauert um **Erwin Riess**.



Erwin Riess war Schriftsteller und **Aktivist** der Behinderten-Bewegung. Er schrieb unter anderem Theater-Stücke, **Drehbücher** und Hörspiele. Viele schätzten ihn als Verfasser von Kriminal-Romanen (Herr Groll). Bekannt war er auch für die Reihe "**Korrespondent** Groll", in der er regelmäßig für die linke deutsche Tageszeitung "junge Welt" aus Österreich berichtete.

Erwin Riess trat stets für soziale Gerechtigkeit und die Interessen der Behinderten-Bewegung ein. Außerdem engagierte er sich auch **partei-politisch** und trat etwa zur österreichischen **Nationalrats-Wahl** 2017 für die **Kommunistische** Partei (KPÖ Plus) an.

Erwin Riess starb Ende März im Alter von 66 Jahren.

Wir dürfen auf folgenden relativ aktuellen Text von Erwin Riess aus der **bidokbib** hinweisen, der während der **COVID**-Pandemie entstanden ist:

- **Riess**, Erwin (2021/2020): [Herr Braun und die zweite Welle](#)

7. Österreichischer Bibliotheks-Kongress 2023

Von 2. bis 5. Mai fand in Innsbruck der 1. Österreichische **Bibliotheks**-Kongress statt. Kongress ist ein anderes Wort für Tagung.

Veranstalter:innen waren die Universitäts- und Landes-Bibliothek Tirol, die Vereinigung Österreichischer Bibliothekarinnen und Bibliothekare und der Bücherei-Verband Österreich. Das Thema des Kongresses lautete "**Arbeits-Welten - Realitäten und Visionen**".

Am 2. Mai fand das Arbeitstreffen der Arbeitsgruppe "**Barriere-Freiheit in Bibliotheken**" statt, an welchem **bidok** teilnahm.

In den folgenden Tagen war das Thema "Barriere-Freiheit" im Kongress mit einigen Vorträgen und **Workshops** vertreten. Mit dem Workshop "**Einführung in die barrierefreie Text-Gestaltung**" war die **bidok**-Mitarbeiterin **Maria Guseva** am Kongress beteiligt.

Die Arbeits-Gruppe "**Barriere-Freiheit in Bibliotheken**" erhielt den **Bruno-Bauer-Gedächtnispreis für Innovation**.

8. Barriere-Freiheit digitaler Auftritte in Österreich

Eine österreichische Agentur führt regelmäßig Überprüfungen der Barriere-Freiheit von Internet-Seiten durch. Diese Agentur heißt "**Österreichische Forschungs-Förderungs-Gesellschaft**".

Hindernisse



© Visualisierung von Lisa Kröll

Die Agentur hat herausgefunden, dass **keine einzige Internet-Seite** öffentlicher Stellen in Österreich alle nötigen Kriterien der Barriere-Freiheit erfüllt. 61 Prozent erfüllt die Kriterien teilweise und 39 Prozent wenig bis gar nicht.

Die Kriterien, die untersucht werden, heißen WCAG-Kriterien. Das sind Richtlinien für die barrierefreie Gestaltung von Internet-Angeboten. Dabei soll vor allem darauf geachtet werden, dass die Internet-Seite nach den persönlichen Bedürfnissen angepasst werden kann:

Zum Beispiel sollte die Internet-Seite vorgelesen werden können. Der Kontrast oder die Schrift-Größe sollte verändert werden können. Auch die Orientierung auf der Internet-Seite sollte klar und eindeutig sein und in jedem **Internet-Browser** gleich funktionieren. Das ist technisch eine große Herausforderung, aber umsetzbar.

Einen umfassenden Bericht zu diesem Thema in schwieriger Sprache finden Sie zum Beispiel [auf der Internet-Seite von BIZEPS](#).



Klicken Sie auf die folgenden Verweise, um entweder zu unserer Internetseite oder unserer digitalen **Bibliothek bidokbib** zu gelangen. In der **bidokbib** finden Sie frei verfügbare **barrierefreie** Texte:

www.bidok.at

www.bidokbib.at

Klicken Sie auf das folgende **Facebook-Symbol** oder **Instagram-Symbol**, um zu unseren Auftritten in den **Sozialen Netzwerken** zu gelangen:



Wird diese E-Mail nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).

wird gefördert von:



Sozialministeriumservice



universität
innsbruck

KONTAKT / IMPRESSUM:

bidok - behinderung inklusion dokumentation
Sillgasse 8 (1. Stock), A-6020 Innsbruck

Telefon: +43 (0)512 507 400 38
E-Mail: integration-ezwi@uibk.ac.at

ZVR-Zahl: 861693942

[Hier kommen Sie zur Datenschutzerklärung](#)

Wenn Sie den bidok-Newsletter (an: unknown@noemail.com) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diesen [hier](#) unkompliziert abbestellen.